



VESZPRÉM VÁRA | BURG VESZPRÉM

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Ungarn](#) | [Komitat Veszprém](#) | [Veszprám \(Weißbrunn\)](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Die Burg von Veszprém ist heute hauptsächlich durch ihre sakralen Bauten geprägt. Von den mittelalterlichen Wehranlagen ist heute nicht mehr viel erhalten. Dennoch ist die Burg mit ihren Barocken Häusern oberhalb der Veszpremer Altstadt einen Besuch wert. Neben der beeindruckenden Kathedrale und den Resten der Szent-György Kapelle, dem ältesten sakralen Bau der Stadt ist es vor allem die Gizella Kapelle deren Besuch unbedingt zu empfehlen ist. Diese war einst die Burgkapelle der mittelalterlichen Burg und wurde im letzten Jahrhundert wieder restauriert und rekonstruiert. Sie besitzt heute noch erhaltene Wandmalereien die von der einstigen Pracht zeugen.

Informationen für Besucher



Geografische Lage (GPS)

WGS84: [47°05'49" N, 17°54'11" E](#)
Höhe: 245 ü. NN



Topografische Karte/n

nicht verfügbar



Kontaktdaten

k.A.



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

k.A.



Anfahrt mit dem PKW

Die Burg liegt mitten im Stadtzentrum und kann nicht verfehlt werden.
Parkmöglichkeiten in der Stadt.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



Wanderung zur Burg

k.A.



Öffnungszeiten

Burggelände und Kathedrale sind frei zugänglich.



Eintrittspreise

Burggelände und Kathedrale kostenlos.

Die Museen sind kostenpflichtig:
Besichtigt werden können die Szt. György Kapelle, die Gizella Kapelle, der Feuerturm und das Gizella Museum



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen
k.A.



Gastronomie auf der Burg
keine



Öffentlicher Rastplatz
k.A.



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg
keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern
k.A.



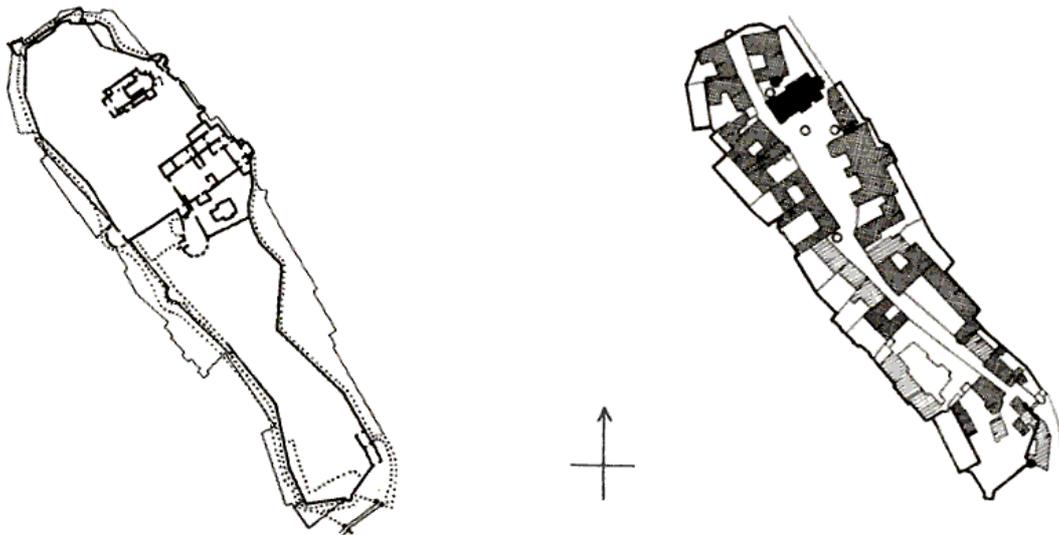
Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer
k.A.

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



Die verschiedenen Bauphasen der Burg

Die Burg in ihrer heutigen Gestalt

Die gepunktete Linie zeigt die Burg ab dem 13. Jahrhundert bis in die zweite Hälfte des 16. Jahrhunderts.

Die dicken Linien zeigen die Bauphase bis 1667, die dünnen Linien den Grundriss des 18. Jahrhunderts.

Historie

Ende 10. Jh.	Veszprám wird Fürstensitz.
973 - 1018	Bau der St.Georg Kapelle.
1001	Gründung des Bistums Veszprém und der Kathedrale auf dem Burgberg.
1002	Erste urkundliche Erwähnung der Kathedrale.
1230	Bau der Gizella-Kapelle, Abriss der alten St.Georg Kapelle und anschließender Neubau.
ab dem 13. Jh.	Die zumeist hölzernen Verteidigungsanlagen der Burg werden durch steinerne Mauern ersetzt.
1242	Die Burg widersteht den über Ungarn hereingebrochenen Tatarensturm.
1272	Die Burg wird durch Péter Csák erobert und angezündet.
1313	Den Veszprémer Bischöfen wird der Titel eines Obergespans durch Károly Róbert verliehen. Somit wurde die Burg zum Zentrum der weltlichen und auch kirchlichen Macht. Die Anlage hatte jedoch keine große militärische Bedeutung, was zur Folge hatte, dass die Burg nur schwach befestigt war.
1552	Besetzung der Burg durch die Türken. Aufgrund ihrer nur mäßig ausgebauten Verteidigungsanlagen wechselte die Burg bis 1704 insgesamt 17 mal den Besitzer.
1702	Leopold I. beschließt ihren Abriss. Aufgrund des Rákóczi-Aufstandes kam es jedoch nicht zur Verwirklichung dieses Vorhabens.
1733	Bischof Ádám Acsády läßt den größten Teil der Verteidigungsanlagen abreißen. Im Verlauf des 18. Jahrhunderts wurden die meisten der heutigen Gebäude der Burg errichtet. Teilweise wurden dafür die vorhandenen mittelalterlichen Reste genutzt.
1810	Der sogenannte Feuerturm wird auf den alten mittelalterlichen Turm aufgesetzt.

Quelle: A Veszprémi Várhegy - Der Burgberg von Veszprém, Veszprém megyei Múzeumi Igazgatóság és Veszprém megye Tanácsának Idegenforgalmi Hivatala.

Literatur

Csaba, Csorba - Legendás Váraink | Budapest, 1999

Webseiten mit weiterführenden Informationen

k.A.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 11.08.2014 [CR]